

MARK OH

Einer der größten DJs in der deutschen Dance-Landschaft

Mark OH kann auf eine Karriere zurückblicken, die bei weitem noch nicht an ihrem Ende angelangt ist. Mark Oh hat Techno-Geschichte der 90er Jahre geschrieben und zählt zu den Großen der deutschen Dance-Landschaft.

Zusammen mit einem Freund organisierte Mark Oh 1993 die "Randy - Never Stop That Feeling"-Party. Der Technotrack selben Namens wurde in einer kleinen Auflage von 500 Stück veröffentlicht, die rasch ausverkauft war. Als Mark Oh den Song auf der Mayday-Veranstaltung im Dezember 1993 in Berlin präsentierte, flippten die 6.000 anwesenden Raver vor Begeisterung aus. Seine zweite Single "Love Song" avancierte 1994 zu DEM Hit der Loveparade und errang Gold und Platin. Der Erfolg veranlasste Mark Oh, in die Technometropole Berlin umzuziehen, um am Ort des Geschehens zu sein.

Im darauf folgenden Juni erschien mit "Love Song" der perfekte Soundtrack für die Berliner Loveparade. "Love Song" kletterte auf Platz 5 der deutschen Verkaufscharts und wurde mit Gold und Platin ausgezeichnet. Übertroffen wurde dieser Erfolg nur noch durch "Tears Don't Lie", der sich wochenlang auf Platz 1 der Charts hielt und nahezu eine Millionen mal verkauft wurde (2-fach Gold u. Platin). Im Januar 1995 kam das Debütalbum "Never Stop that Feeling" in die Läden und landete auf Platz 2 der Charts.



Mark Oh gilt in der Szene als Grenzgänger zwischen den Welten und so wunderten sich Insider nicht darüber, als Mark Oh die Melancholie der 80er Jahre mit technoiden Sounds der 90er verknüpfte und zu einem spannenden, neuen Klangerlebnis verarbeitete.

Videos:

https://www.youtube.com/watch?v=RybOR_hozDg

<https://www.youtube.com/watch?v=GN-RCKOLrAo>

<https://www.youtube.com/watch?v=razuJpWyYIY>

<https://www.youtube.com/watch?v=ChPV9ua6HII>